

Syntaktische Stilmittel

Merke: Syntaktische Stilmittel sind formale Besonderheiten im **Satzbau**.

Stilmittel	Erklärung	Beispiel
Alliteration	Zwei oder mehr Wörter mit gleichen Anfangslauten werden kurz hintereinander im Satz verwendet.	Milch macht müde Männer munter.
Anapher	Mehrere Wörter werden an Satz- oder Versanfängen wiederholt .	Ja, da kann man sich doch nur hinlegen, Ja, da muss man kalt und herzlos sein. Ja, da könnte so viel geschehen. Ach, da gibt's überhaupt nur: nein. (Berthold Brecht)
Antithese	Gegensätzliche Begriffe oder Gedanken werden gegenübergestellt.	Gut und böse . Arm und reich .
Chiasmus	Ist die Überkreuzstellung von bedeutungsgleichen oder gleich aufgebauten Satzgliedern.	Ich schlafe am Tag und in der Nacht wache ich.
Ellipse	Ist ein unvollständiger Satz.	Was nun?
Enjambement	Gedichte: Satzende geht über den Vers hinaus. (Zeilensprung)	[...] Lust und Leid und Liebesklagen Kommen so verworren her In dem linden Wellenschlagen. (Joseph von Eichendorff)
Parallelismus	Dieselbe Wortreihenfolge folgt in Sätzen aufeinander.	Er liebt die See. Er meidet das Land.